

Bis(s) - das neue Leben erwacht

Von SerafinaGreenaway

Kapitel 4: Die Doppelhochzeit

Was als letztes Geschah:

Renesmee schaute ihren Jacob nickend an. "Gefällt dir dein Name Sarahbella?", fragte sie ihren Bauch und bemerkte wie es ihrer Kleinen einfach nur super ging. Es war ein super schönes Gefühl alle auf ihrer Seite zu haben.

Weiterführung:

Es war ein paar Tage her seid dem Renesmee den anderen von ihrer Schwangerschaft erzählt hatte. In genau 3 Tagen würde sie dann auch endlich ihren Verlobten Jacob Black heiraten. Es war etwas merkwürdig, gerade jetzt wo sie immer dicker wurde, zu heiraten. Ob Jake es wirklich ernst gemeint hatte? Ob sie wirklich bald Renesmee Carlie Black heißen würde? Es war einfach alles sooo verdammt komisch.

"Da bist du ja mein Schatz", wurde Renesmee von ihrer Mutter unterbrochen. Es erschrak Renesmee, denn sie hätte nicht mit ihrer Mutter gerechnet. "Was machst du denn hier?", fragte Renesmee immer noch etwas schockiert. Sie brauchte auch einen Moment der Stille um wieder klar zu kommen, was Bella, ihre Mutter, natürlich verstand. Nach wenigen Sekunden begann Bella dann zu sprechen: "Es tut mir sehr leid, dass ich dich erschreckt habe liebes. In drei Tagen ist es soweit, meinst du nicht, dass du mit Tante Alice und Onkel Jasper ein Brautkleid kaufen solltest?" Renesmee wusste, dass ihre Mutter dies irgendwann sagen würde, aber warum gerade jetzt?

Bella merkte sofort das mit ihrer Tochter irgendwas nicht in Ordnung war und fragte: "Was ist los mein Schatz?" "Ach Mum... Ich bin doch noch sooo jung und dann soll ich schon heiraten? Es kommt mir richtig aber auch falsch vor", antwortete Renesmee ihrer Mutter und schaute diese dabei nicht an. Es war ihr schon bewusst was sie da gerade gesagt hatte und es tat ihr auch irgendwie leid.

Bella schaute ihre Tochter lächelnd an. Irgendwie erinnerte sie Renesmee gerade an sich selbst. "Ach mein Engel. Ich verstehe genau was du meinst", sagte Bella, streichelte den Kopf ihrer Tochter, umarmte diese und fügte hinzu, "Jacob ist der beste Freund den ich mir für dich vorstellen kann. Wir waren schon immer Freunde und ihr habt meinen Segen." Bella wusste genau was das Problem ihrer Tochter war, denn immerhin hatte Bella zuvor Streit mit Jacob gehabt.

Renesmee fiel ein Stein vom Herzen und nickte nur. Jetzt konnte von ihr aus ruhig der Tag kommen an dem sie heiraten würde... Ihre große Liebe Jacob Black. "Möchtest du vielleicht mitkommen das Kleid aussuchen?", fragte Renesmee ihre Mutter und lächelte diese an. Sie wollte auf keinen Fall ohne ihre Mutter Brautkleider angucken gehen.

"Ja okay... Sehr gerne komme ich mit", sagte Bella und ging dann mit ihr in Richtung Wohnzimmer, wo auch schon Alice und Jasper warteten.

Im Wohnzimmer:

"Da seid ihr ja endlich, bist du bereit Renesmee?", fragte Alice und schaute Bella und Renesmee abwechselnd an. Alice schaute dann mehr zu Bella die ihr zu nickte. Alice nickte zurück was hieß, dass Bella mitkommen würde. Alice wusste ja das shoppen nicht so Bella's Ding war, aber für seine Kinder tat man nun mal auch Sachen die man nicht so gerne mochte. "Ja Alice. Lass uns los gehen", sagte Renesmee nachdem sie tief durchgeatmet hatte. Man merkte es ihr schon an, dass sie ziemlich nervös war. "Ganz ruhig Süße. Wir machen das", sagte Alice und nahm sie leicht in den Arm. Renesmee fühlte sich bei ihrer Tante sehr geborgen. Renesmee lächelte alle in der Runde an. "Danke", sagte sie noch und ging dann mit den anderen los.

Im Brautmodengeschäft:

Am Geschäft angekommen sah Renesmee schon im Schaufenster ein wunderschönes Kleid. Es hatte Rüschen und Träger. Es sah aus wie ein Prinzessinnen Kleid. "Wow", kam nur aus Renesmee heraus. Bella und Alice schauten sich gegenseitig an. Beide fingen gleichzeitig an zu lächeln. "Also gehen wir zuerst in dieses Geschäft", sagte Jasper scherzend und hatte schon verstanden was die beiden Mädchen kommuniziert hatten. "Ja", sagte Renesmee und war schon halb in der Tür verschwunden. Nun lächelten alle drei und verstanden einander. Sie gingen hinein und sahen drinnen noch viel mehr Prinzessinnen Kleider. Renesmee suchte sich 3 Prinzessinnen Kleider an und nahm dennoch das welches sie im Schaufenster gesehen hatte. Alle waren mit der Wahl einverstanden.

"Ich bin so glücklich und in 3 Tagen werde ich die glücklichste Frau nach dir sein Mum", sagte Renesmee zu ihrer Mutter gewand und fügte hinzu, "Und nach dir Alice." Rosalie ließ sie jetzt außen vor, denn diese war gerade nicht dabei. Schade war dies schon, denn sie mochte auch ihre Tante Rosalie sehr gerne, aber diese hatte nun mal keine Zeit gehabt. "Ich hoffe das Tante Rosalie wenigstens auf der Hochzeit mit dabei ist", sagte Renesmee schon etwas enttäuscht. Sie war aber dennoch glücklich ein Kleid gefunden zu haben ohne die Hilfe von ihrer Mutter oder Tante zu brauchen.

"Komm lass uns gehen Schatz. Ich werde das Kleid in Papa's Schrank verstecken damit Jake es nicht vor der Hochzeit sehen kann", sagte Bella und gab ihrer Tochter einen kleinen Wangenkuss. Sie liebte ihre Tochter sehr, deshalb fiel es ihr auch etwas schwer sie frei zu geben. "Ja das ist wohl die beste Idee", sagte Renesmee und ließ den Kuss ihrer Mutter über sich ergehen. Sie liebte ihre Mutter sehr und das sagte sie ihr auch.

Nun gingen dann auch alle wieder nach Hause.

3 Tage später:

Renesmee stand am Morgen auf. Sie strahlte bis über beide Ohren. Endlich war der Tag gekommen an dem sie sich Renesmee Carlie Black nennen konnte, aber erstmal musste sie ihrem Verlobten ja das Ja-Wort geben.

Sie ging ins Badezimmer, zog sich aus und duschte. Sie wollte sich sauber und ordentlich fühlen, wenn sie vorm Traualtar stand. "Renesmee... Wo bist du?", sagte Rosalie und kam ins Bad. "Rosalie", sagte Renesmee und bat sie bitte vor der Tür zu warten. Diese entschuldigte sich, dass sie einfach so herein geplatzt war und wartete dann auch vor der Tür.

Renesmee kam aus der Dusche, wickelte ihre Haare mit einem Tuch zu einem Turban. Ein weiteres größeres Tuch band sie sich um den Körper. Man konnte schon eine leichte Kugelform an ihrem Bauch erkennen, die aber noch nicht sehr ausgeprägt war. "Kann ich rein kommen?", fragte Rosalie dann irgendwann und bekam eine positive Antwort.

Rosalie ging ins Bad und zog sich auch aus. Ihr machte es nichts aus sich vor ihr auszuziehen. "Ach ich wollte mich noch wegen dem Besuch beim Brautmodengeschäft entschuldigen. Ich wäre wirklich sehr gerne dabei gewesen", sagte sie entschuldigend und wollte Renesmee so nackt wie sie war umarmen. "Schon gut", sagte Renesmee abwärend und ging dann aus dem Bad. Es war ihr unangenehm wie offen Rosalie mit ihrem Körper umging. Sowas würde sie ganz bestimmt nie können. Einfach nackt mit der Nichte reden.

Renesmee ging in ihr Zimmer und wartete darauf, dass ihre Mutter, Alice und Rosalie sie wegen der Hochzeit rufen. Ihre Tanten waren ja dafür berühmt perfekte Frisuren und Accessoires für Party's und andere Anlässe zu finden. Renesmee hatte eher weniger Lust sich voll mit Schminke voll zu machen, da sie eher der Naturmensch war. Sie war fest entschlossen nicht so viel Make-Up aufzutragen.

Ein paar Stunden später:

"Renesmee kommst du runter?", fragte Rosalie, die ihre Haare bereits getrocknet hatte. Renesmee antwortete nicht auf ihre Frage und kam einfach runter. "Hier bin ich", sagte sie und hatte ihre Haare auch bereits getrocknet. Ihr Haar hatte nach den Föhnen immer diese schöne Glätte die nach ein paar Stunden leider auch wieder verflog und zu einer Lockenpracht wurde.

"Was habt ihr mit mir vor?", fragte Renesmee dann nach einigen Minuten des Schweigens. Die Cullens Frauen schauten sich an und nickten sich zu. "Was möchtest du denn mein Schatz?", fragte ihre Mutter und alle hörten der Braut zu die folgendes sagte: "Ich möchte natürlich bleiben und diese Glatten Haare liebt Jake so, also wäre es perfekt wenn diese so bleiben würden." Bella lächelte, nickte und sagte dann: "Dann schließe deine Augen und öffne sie erst wieder, wenn ich es dir sage okay? Vertaue uns." Renesmee nickte nur und schloss dann die Augen.

Rosalie schloss ihr Glätteisen an und als dieses dann auch endlich warm wurde glättete sie die Haare der Braut. Alice nahm einen Kajal und schminkte ihr leicht die Augen. Nun sah Renesmee schon viel Erwachsener aus auch wenn sie erst 9 Jahre alt war. Ihr Mann war also 16 Jahre älter als sie selbst, aber das war ihr egal. Sie war ausgewachsen und bald würde sie dann auch endlich mit Jake verheiratet sein. Sie wollte auf keinen Fall ihre Eltern alleine lassen.

Nun waren sie dann auch endlich fertig mit ihrem Meisterwerk und sagten alle zu dritt: "Du kannst deine Augen öffnen." Nun gab es einen Moment der Ruhe. Keiner sagte auch nur ein Wort. Renesmee betrachtete sich in dem Spiegel und lächelte. "Genau so habe ich es mir vorgestellt. Danke Mum, danke Alice und danke dir Rosalie", sagte Renesmee und umarmte eine nach der anderen. Es war einfach nur perfekt und nun fehlte nur noch das Kleid. Bella ging mit ihrer Tochter zum Kleid. "Hier werde ich dir helfen", sagte Bella und half ihrer Tochter ins Kleid.

"Mum wie kannst du das alles nur schaffen?", fragte Renesmee und wartete auf eine eindeutige Antwort die sie zufrieden stellte. "Ach Renesmee. Ich bin froh, dass du ausgewachsen bist und das dir nichts passieren kann. Und ich weiß mit wem du bald verheiratet sein wirst. Ich kenne Jake schon mein ganzes Leben lang und ich habe nie richtig verstanden was diese Prägung bedeutet, aber jetzt wo ich sehe wie er mit dir

umgeht verstehe ich es erst richtig. Du bist der Mensch den er gebraucht hat Renesmee", sagte Bella und gab ihr ein kleines Küsschen auf die Stirn.

Renesmee wusste durch Jake, dass er früher gedacht hat auf Bella geprägt zu sein. Jetzt wusste auch sie, dass diese Prägung kein Scherz war. Sie brauchte sich keine Sorgen zu machen, dass Jake vielleicht Fremdgehen würde. "Mum, du weißt aber schon das Jake dachte auf dich geprägt zu sein oder?", fragte Renesmee und schaute ihre Mutter an. Jetzt merkte Renesmee erst, dass sie sich zum ersten Mal richtig mit ihrer Mutter unterhielt. Das Thema war zwar nicht gerade ein sehr schönes Thema, aber wenigstens konnten sie so mal vernünftig reden.

"Ganz ehrlich... Erstmal nicht... Erst als ich selbst Gefühle für ihn entwickelt habe habe ich bemerkt wie Jake sich eigentlich um mich gekümmert hat und ich habe nur an deinen Vater gedacht. Ich kann mich nicht mal daran erinnern, dass ich mich bei Jake bedankt habe", sagte Bella zu ihr und wurde beschämt. Ja man merkte, dass sie sich sehr dafür schämte Jake niemals richtig gedankt zu haben.

"Ich denke mal da wirst du bald Zeit für haben", sagte Renesmee und gab ihrer Mutter dann auch einen Kuss auf die Wange. "Du siehst wunderschön aus mein Schatz", sagte Bella und ging mit ihr zu Edward der auch schon auf seine beiden Frauen wartete.

Bei der Hochzeit:

"Hallo Dad", sagte Renesmee und harkte sich bei ihrem Vater ein. "Warte Renesmee", sagte Rosalie und reichte ihr noch den Brautstrauß. "Danke Rose", sagte Renesmee und schaute in die andere Richtung. Dort stand auch die Braut von Embry. Sie lächelte diese an und bekam ein warmes Lächeln zurück. Sie kannte den Namen der Braut von Embry nicht also wünschte sie ihr nur ein viel Glück was sie auch freundlich zurück bekam.

Die Musik fing an zu spielen, was hieß, dass sie nun auch endlich los mussten. "Ganz ruhig Renesmee. Du siehst wunderschön aus", versuchte Edward ihre Tochter zu beruhigen. Renesmee nickte und versuchte sich zu beruhigen. Sie tat einen Schritt vor den anderen und je näher sie ihrem Mann kam, desto ruhiger wurde sie.

Am Altar angekommen sah sie ihren Jake. Er hatte seine Haare so wie immer, so wie sie es mochte. Er hatte einen schwarzen Anzug, eine blaue Krawatte und ein weißes Hemd an. "Du siehst wunderschön aus", sagten beide im selben Moment. Nun mussten beide leicht lachen. Bei Embry und seiner Frau sah es ähnlich aus.

Renesmee schaute nun in Richtung Altar, denn die Trauung begann. Zuerst wurden Embry und seine Frau gefragt: "Jessica O'Neill, wollen sie den hier anwesenden Embry Call mit freien Willen heiraten, so antworten sie mit Ja ich will." Jessica zögerte nicht lange und antwortete mit: "Ja ich will." Die beiden schauten sich verliebt an und so fragte er auch Embry: "Embry Call, wollen sie die hier anwesende Jessica O'Neill mit freien Willen heiraten, so antworten sie mit Ja ich will." Auch Embry brauchte nicht lange um sich klar zu sein und antwortete mit: "Ja ich will." Die beiden küssten sich und steckten sich die Ringe an.

Nun waren die beiden also Jessica und Embry Call. In weniger als ein paar Minuten war sie also auch eine Black.

Nun ging der Mensch der gerade auch Jessica und Embry getraut hatte auf uns zu. Natürlich merkte er mir mein Alter nicht an, da ich schon ausgewachsen war. Er fragte so auch Renesmee: "Renesmee Carlisle Cullen, wollen sie den hier anwesenden Jakob Black mit freien Willen heiraten, so antworten sie mit Ja ich will." Renesmee zögerte auch nicht lange und antwortete mit: "Ja ich will." Die beiden schauten sich verliebt an und so fragte er auch Jake: "Jakob Black, wollen sie die hier anwesende Renesmee

Carlie Cullen mit freiem Willen heiraten, so antworteten sie mit "Ja ich will." Auch Jake brauchte nicht lange um sich klar zu sein und antwortete mit: "Ja ich will." Die beiden küssten sich und steckten sich die Ringe an.

Weiter geht es im nächsten Kapitel :)